

Neuer Wohnraum für Rinchnach

Baustart für neues Wohngebiet – Doppelhäuser und Eigentumswohnungen entstehen

Rinchnach. Lange ersehnter Moment in „Klouster“: Der Spatenstich für das neue Wohngebiet an der Gehmannsberger Straße ist getan. Das teilt die Penzkofer Bau GmbH aus Regen in einer Pressemitteilung mit.

Sie verwirklicht das Wohngebiet als privater Erschließungsträger auf Wunsch der Gemeinde und ohne Kosten für die Gemeinde. „Es ist über 20 Jahre her, dass die Gemeinde ein Baugebiet ausgewiesen hat. Umso mehr freuen wir uns jetzt über das neue Baugebiet Rinchnach-Ost“, betonte Bürgermeisterin Simone Hilz bei der Feier auf der Baustelle.

Das Wohngebiet stehe für vielfältiges Wohnen für alle Generationen. Singles, junge Paare, Familien und Senioren können sich hier gemeinsam ein Zuhause bauen oder eine schlüsselfertige Eigentumswohnung oder ein Doppelhaus kaufen. Langfristig könnte auch ein Angebot wie Betreutes Wohnen entstehen. „Der Platz dafür wäre im neuen Wohngebiet da“, wie Stefan Paternoster, Prokurist der Firma Penzkofer und zuständig für die Projektentwicklung, erklärte.

Bürgermeisterin Hilz verdeutlichte, wie wichtig das neue Wohngebiet für die Gemeinde und die Bürger ist: „Das schon so lange geforderte Bauland bietet einen enormen Mehrwert für Rinchnach. Jetzt rückt es endlich



Beim symbolischen Spatenstich für das neue Wohngebiet in Rinchnach griffen Bürgermeisterin Simone Hilz (5.v.r.), 2. Bürgermeister Ludwig Lemberger (l.), Gemeinderäte, Vertreter der Verwaltung, Anlieger und das Team der Penzkofer Bau GmbH zu den Spaten.

– Foto: Penzkofer GmbH/Ebner

in greifbare Nähe. Gemeinsam mit der Firma Penzkofer als Erschließungsträger schaffen wir höchst attraktive Bauplätze in bester Lage.“ Auch die Gehweganbindung, die aktuell gebaut wird, sei wichtig, gerade für die Kinder und die Besucher der Sport- und Freizeitanlagen.

Etliche Gemeinderäte, Nachbarn, Vertreter der Verwaltung sowie die Mitarbeiter des Bauunternehmens kamen zum Spatenstich und tauschten sich bei einem kleinen Imbiss aus. Stefan Paternoster stellte die Pläne genauer vor. Auf einer Fläche von rund 19 500

Quadratmetern entstehen 14 voll erschlossene Baugrundstücke für Einfamilienhäuser. „Die Grundstücke sind frei bebaubar. Jeder kann hier gerne mit Penzkofer bauen, aber auch mit jedem anderen Bauunternehmen seiner Wahl“, verdeutlichte er. Auch ein Mehrfamilienhaus mit drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen sowie zwei Penthouse-Wohnungen mit Dachterrasse ist geplant: Acht Eigentumswohnungen mit 76 bis 116 Quadratmetern Wohnfläche, Garten, Terrasse und Balkon werden in dem Neubau verwirklicht. Daneben sind zwölf Doppelhaus-

hälften mit Garten, Terrasse und Carport angedacht. „Die Bauarbeiten werden uns allen Geduld abfordern“, meinte Simone Hilz auch im Hinblick auf die Anlieger und lobte zugleich das Penzkofer-Team für dessen Verständnis für die Anliegen der Bürger auf.

Mit 430 Mitarbeitern steht Penzkofer Bau für die gesamte Wertschöpfung unter einem Dach: Im neuen Wohngebiet übernimmt die Firma nicht nur die Erschließung, die Planung und den schlüsselfertigen Bau der Eigentumswohnungen und Doppelhäuser als Bauträger, sondern auch den Vertrieb. – bb